



Schutzgebühr 7,- €



Duftpflanzen & Kräuter Handbuch

Gartentipps · Verwendung · Wissenswertes



Liebe Duftpflanzen- und Kräuterfreunde,

wir freuen uns Ihnen die 5. korrigierte und erweiterte Auflage unseres

HANDBUCH FÜR DUFTPFLANZEN & KRÄUTER

vorstellen zu können. Viele Farbbilder von neuen Arten und Sorten wurden hinzugefügt um Ihnen das Kennenlernen zu erleichtern. Die Piktogrammleiste, sowie die Beschreibungen sollen Ihnen bei der Auswahl der Duftpflanzen und Kräuter erste wichtige Hinweise geben, ob eine bestimmte Pflanze für Ihren Garten oder Balkon geeignet ist.

Unser Duftpflanzen- und Kräuter-Schaugarten ist mittlerweile weit über seine regionalen Grenzen bis in die Schweiz, Österreich und darüber hinaus bekannt.

Lassen Sie sich von unserem Fachpersonal oder mir persönlich durch diesen einzigartigen Garten führen.

Wir freuen uns auf Sie.
Bernd Dittrich
und das Syringa Team



ZEICHENERKLÄRUNG ZUR PIKTOGRAMMLEISTE

+ Lebensform

- 1 = einjährig, Neuaussaat jedes Jahr
- 2 = zweijährig, Blüte meist im zweiten Jahr nach der Aussaat
- 3 = mehrjährige Pflanze, treibt jedes Jahr aus Wurzelstöcken neu aus.
- 4 = Kübelpflanze, sollte frostfrei und kühl, jedoch hell überwintert werden
- 5 = Knolle, Zwiebel oder Rhizom

I Höhe

Höhe der Pflanze in cm bzw. m.

Blütezeit

Die Blütezeit der Pflanze im langjährigen Mittel.

Verwendung

- A** Aphrodisiaka, Pflanzen der Liebe
- B** Blütenökologische Bedeutung
Nektarpflanze für Schmetterlinge, Bienen und Hummeln
- D** Duftpflanzen für Potpourri, Duftsträuße, Duftrassen, Duftdecken, Duftgarten
- F** Verwendung in der Floristik
- G** Gewürzpflanze, Gewürzkraut für Speisen und Salate
- H** Heilkraut, medizinische Verwendung
- K** Küche, Zubereitung als Gemüse, Verwendung in der kulinarischen Küche
- T** Teepflanze, wohlschmeckender Teeaufguss
- R** Räucherwerk
- Z** Zierpflanze

Aussaathinweise

- 1 Gut keimende Samen innerhalb 1-2 Wochen entsprechend der Bedingungen im Freiland (15-20° C). In Saatschalen gute Keimerfolge bei Temperaturen um 20° C.
- 2 Langsam keimende Samen. 3-6 Wochen bei 10-15° C.
- 3 Kaltkeimer. Samen sollten zunächst für 2-4 Wochen feucht und warm (ca. 15-20° C) gehalten werden. Danach für 4-6 Wochen Temperaturen zwischen -4° C und +4° C aussetzen. Diese Bedingungen erreicht man am besten bei Herbstsaat im Freiland oder in Saatschalen. Saatschalen sollten nach der Kühlperiode noch einige Wochen bei +5° C -10° C gehalten werden. Keine plötzliche Erhöhung der Temperatur auf Werte um 20° C. Im Freiland erfolgen diese Bedingungen auf natürliche Weise.
- 4 Meist wärmebedürftige Arten. Voranzucht in Saatschalen ist hier von Vorteil.
- 4a Voranzucht bei Temperaturen zwischen 10° C und 15° C
- 4b Voranzucht bei Temperaturen zwischen 18° C und 20° C
- 4c Voranzucht bei Temperaturen zwischen 25° C und 30° C
- 5 Langsam und ungleichmäßig keimendes Saatgut. Niedere Temperatur zwischen +5° C und 10° C.
- 6 Nur als Zwiebel, Knolle oder Stecklingsvermehrte Pflanze erhältlich

INFO

Abb. links

Cosmos
atrosanguineus
(Seite 41)



Abelia mosanensis
Korea-Abelie

Die weißen, rosäüberlaufenen Blüten verströmen einen sehr angenehmen zarten Duft. Die Korea-Abelie ist bei uns absolut winterhart.

+				
3	2 m	5-6	B, D, Z	6

Abeliophyllum distichum
Weißer Duftforsythie

Die weiße Duftforsythie kommt ursprünglich aus Korea. Der langsam wachsende Strauch wird bis zu 2m hoch und blüht sehr früh im Jahr von Januar bis April. Den forsythien-ähnlichen, weißen Blüten entströmt ein süßer durchdringender Duft. Ein geschützter Ort ist von Vorteil. Die weiße Duftforsythie ist ein Muß in jedem Duftgarten.

+				
3	2-3 m	1-4	D	6

Achillea odorata
Duftscharfgarbe

Die Duftscharfgarbe ist im Aussehen zierlicher als die bekannte Wiesenpflanze. Das Kraut ist stark gefiedert und von angenehmem Aroma. Die kleinen weißen Blüten haben sich



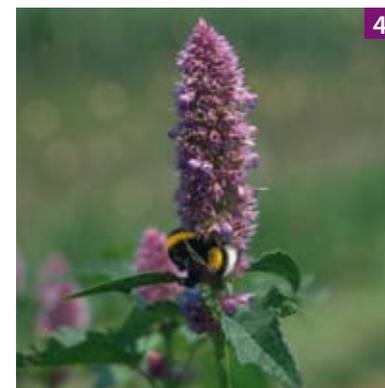
zu größeren Dolden zusammengefasst und erwecken so den Anschein einer großen Blüte. Im Duftgarten sollte der hübschen Pflanze ein magerer, sonniger Standort zugewiesen werden, wo sie sich auch etwas ausbreiten und wirken kann. Die Achillea odorata ist eine heimische Pflanzenart.

+				
3	40 cm	6-8	B, D, R	6

Acorus calamus
Kalmus

Alte Heilpflanze, die bereits seit dem 16. Jahrhundert bei uns eingebürgert wurde. Der Kalmus wird heute vor allem in der Kosmetikindustrie bei der Parfümherstellung verwendet. Wunderbare Duftpflanze für den Gartenteich oder feuchte, sonnige Stellen im Garten. Blätter und getrocknete Rhizomstückchen eignen sich für Potpourris sowie als Badezusatz mit reinigender Wirkung. Die aromatischen Rhizome wurden auch wegen ihrer stimulierenden Wirkung gerne zu Lustbädern verwendet. Der lange Blütenkolben kommt bei uns nicht zur Samenreife, ist jedoch sehr hübsch anzuschauen.

+				
3	40 cm	5-7	A, B, D, H	6



Adonis vernalis
Frühlingsadonisröschen

Frühjahrsblüher, mit großen goldgelben Blüten. Das Frühlingsadonisröschen gehört zusammen mit der Küchenschelle zu den ersten Pollenblumen im Frühjahr. Die Pflanze liebt warme und trockene Standorte mit durchlässigem Boden und ist für den Steingarten und Trockenmauern bestens geeignet. Das Frühlingsadonisröschen ist geschützt. Unsere Pflanzen stammen aus Gartenabsaat.

+				
3	15 cm	4-5	B	3

Agastache anisatus var. alba
Aniskraut, weiß

Im Duft genauso wie die Wildform, jedoch mit weißen Lippenblüten. Es lassen sich hübsche farbliche Kontraste schaffen. Die Blätter beider Formen können als Würze in grünen Salaten oder Süßspeisen Verwendung finden.

+				
3	80 cm	6-10	B, D, T	1

4
Agastache anisatus

5
Agastache anisatus var. alba

1
Abeliophyllum distichum

2
Achillea odorata

3
Adonis vernalis



1

1
Agastache
rupestris



2

2
Alcea rosea
var. nigra

schon im ersten Jahr nach der Aussaat. Sie liebt den sonnigen Standort im Garten.

+	I			
3	100 cm	6-10	B, D, T	1

Agastache rupestris **Felsen-Agastache**

Kommt aus dem Südwesten der USA und benötigt warme, gut drainierte Standorte. Die Felsen-Agastache hat lange, schmale, graugrüne aromatische Blätter und hübsche pink-orangefarbene Blüten.

Sie ist bestens geeignet für Steingarten und Trockenmauer. Lange Blütezeit bis in den Herbst hinein. Auch als Kübelpflanze eignet sich die Felsen-Agastache bestens.

+	I			
3	40 cm	8-10	B, D	2

Agrimonia odorata **Wohriechender Odermennig**

Würzig-harziger Duft der Blätter und der großen gelben Blüten, der auch nach dem

Trocknen nicht verloren geht. Für Potpourris deshalb gut geeignet. Aussaat im Frühjahr ab April an Ort und Stelle. Der wohlriechende Odermennig hat oft eine sehr lange Keimdauer. Die Pflanze liebt eher einen halbschattigen Standort. Die Blätter sind aromatisch mit leicht bitterer Note.

+	I			
3	80 cm	7-9	B, D	2

Alcea rosea var. nigra **Schwarze Stockrose**

Wunderschöne, große, fast schwarze Blüten erfreuen uns über eine lange Zeit. Es ist eine alte Gartenpflanze, die es in vielen Blütenfarben gibt. Nährstoffreicher Boden und gute Wasserung sind für gutes Wachstum erforderlich. Sonniger Standort.

Die Schwarze Stockrose ist keine Duftpflanze, dient als Leitstaude im Garten. Wegen der Malvenrostanfälligkeit sollte bald nach der Blüte ein Rückschnitt erfolgen.

+	I			
3	2 m	6-9	B, F, T	1



3

Allium ampeloprasum **Riesenknolauch**

Die Knolle erreicht Speisewiebelgröße. Die einzelnen Zehen sind pflaumengroß. Ein echter Blütenstand bei dem die meisten Blüten jedoch steril sind. Im Geschmack sehr milde. Treibt ab Oktober wieder langsam aus. Kann auch als Gemüse verzehrt werden.

+	I			
5	70-80	6-7	G, K, H	6

Allium ascalonicum **Schalotte „Cuisse de Poulet“**

Schalotten werden nicht so groß wie Küchenzwiebeln. Sie bilden keine Samen, sondern viele neue Brutzwiebeln unterschiedlicher Größe um die Mutterzwiebel herum. Altbewährte Sorte aus Frankreich. Die einzelnen Zwiebeln erreichen eine Länge von 5-8cm und haben die Form eines Hühnchenschenkels (Name). Roh oder gekocht mit feinem Geschmack.

+	I			
3	25 cm	6-7	G, K	2

Allium canadense **Kanadischer Lauch**

Von der Pflanze kann alles genutzt werden. Die ganze Pflanze kann als Schalotte wie Gemüse gegessen werden oder die kleinen weißen Zwiebeln kleingeschnitten im Salat. Der Kanadische Lauch ist auch sehr attraktiv als Gartenpflanze.

+	I			
5	30-40	6-7	G, K	6

Allium cepa var. viviparum **Etagenzwiebel, Ägyptische Zwiebel**

Die Etagenzwiebel bildet an den Enden der Stengel keine Blütenansätze, sondern wieder kleine Brutzwiebeln aus.

Diese Zwiebelchen können roh gegessen, gebraten oder als kleine Gewürzleckerbissen verwendet werden.



5

3
Allium cepa var.
viviparum

4
Allium
ampeloprasum

5
Allium
canadense



4

Auch als Schnittlauchersatz bestens geeignet.

+				
5	40-50	6-7	G, K	6

Allium fistulosum

Winterheckenzwiebel

Die Winterheckenzwiebel wurde bei uns schon im Mittelalter von der heutigen Speisewiebel verdrängt. Es ist eine mehrjährige sehr winterharte Zwiebel von der nahezu das ganze Jahr Schnittgrün geerntet werden kann. Aussaat im März/April. Teilung alter Stöcke ist auch möglich.

+				
3	80 cm	6-8	G, K	2

Allium odorum syn. *ramosum*

Chinesischer Schnittlauch

Im Gegensatz zum Schnittknoblauch hat der Chinesische Schnittlauch sehr viel breitere Blätter. Er ist aromatischer im Geschmack als unser Schnittlauch und erinnert an den Knoblauch. Der Chinesische Schnittlauch



läßt sich auch in der warmen Küche als Zwiebelersatz verwenden.

+				
5	30 cm	6-7	G, K	6

Allium sativum var. *ophioscorodon*

China-Knoblauch

Scheinblütenstand mit einer Vielzahl kleinerer Brutzwiebeln als bei der Rocambole. Die Knolle ist recht groß, die Einzelzehen sind nahezu alle gleich groß. Keine Mühe hat man mit dem Schälen, da kaum eine Haut vorhanden ist. Lagerfähigkeit reicht bis November/Dezember, dann erfolgt langsames Austreiben.

+				
5	30 cm	6-7	G, H, K	6



Allium sativum var. *ophioscorodon*

Korea-Knoblauch

Ein Rocambole-Typ, d.h. Brutzwiebelbildung, jedoch nur ca. 20-30 cm hoher Scheinblütenstand. Zehen sind mittelgroß und wie bei allen Rocambole Typen gut schälbar. Kräftiges Aroma.

+				
5	30 cm	6-7	G, H, K	6

Allium sativum var. *ophioscorodon*

Rocambole, ital. Knoblauch

Diese Varietät bildet einen langen gebogenen Blütenstiel an dessen Ende jedoch keine Blüte, sondern ein Blütenähnliches Gebilde mit vielen kleinen Brutzwiebeln sitzt. Die Brutzwiebeln können ebenfalls zur Vermehrung eingesetzt werden.

Alle Knoblauchsarten haben, was deren Nutzung anbelangt, Vor- und Nachteile. Vorteil der Rocambole-Typen sind große leicht schälbare Zehen, die jedoch recht bald nach der Ernte aufgebraucht werden müssen. Der Nachteil des italienischen Knoblauchs ist hier die geringe Lagerfähigkeit. Guter Knoblauchgeschmack.

+				
3	100 cm	-	G, K, A	6

Allium sativum var. *sativum*

Rose von Lautrec, französischer Knoblauch

Diese Sorte bildet keinen Blütenstengel aus. Es werden eine Vielzahl von größeren und kleineren Zehen gebildet. Das Schälen des französischen Knoblauchs ist teilweise recht



4 China-Knoblauch

5 Frankreich-Knoblauch

1 *Allium fistulosum*

2 Korea-Knoblauch

3 Rocambole, ital. Knoblauch





1

Dianthus superbus „autumnalis“ *Herbst-Prachtnelke*

Die herbstblühende Variante der Prachtnelke bringt den herrlichen Prachtnelkenduft zu einer ungewohnten Nelkenzeit. Ein Muss für Nelkenliebhaber. Im Aussehen nahezu identisch mit der frühjahrsblühenden Form. Man pflanzt die Herbst-Prachtnelke an sonnige bis halbschattige Standorte in normalen bis frischen Gartenboden.

+				
3	40 cm	8-10	B, D, F	1

Dictamnus albus *Diptam*

Würziger, zitronig-aromatischer Wohlgeruch der Blätter und Blüten. Nur für geduldige Duftfreunde, da der Diptam erst nach mehreren Jahren blüht. Eine Mühe, für die man jedoch reich belohnt wird. Aussaat in Schalen am besten im Winter, da der Diptam ein Frostkeimer ist. Die erstarkten Pflänzchen im Sommer an sonnige Orte in nährstoffarmen, kalkhaltigen Boden setzen. Der brennende Busch zeigt nach Jahren eine Fülle wunderschöner, großer Blüten.

+				
3	60 cm	5-6	B, D, F	2

Dracocephalum austriacum *Österreichischer Drachenkopf*

Eine Pflanze aus dem pannonischen Pflanzenareal. Der österreichische Drachenkopf liebt trockene und magere Standorte. Wunderschöne dunkelviolettfarbene Lippenblüten, die nur von langrüsseligen Hummeln besucht werden können. Das feingefiederte Laub und die großen Blüten machen die Pflanze zu einem attraktiven Hingucker. Für den Steingarten oder die Trockenmauer ist die Pflanze bestens geeignet.

+				
3	20-40	5-6	B, F	1

Dracocephalum forrestii *Yunnan Drachenkopf*

Der Yunnan Drachenkopf blüht recht früh mit hellblauen Lippenblüten. Das Laub ist rosmarinartig, jedoch viel dünnblättriger. Wegen des niederen Wuchses sehr gut für den Steingarten und die Trockenmauer geeignet. Winterhart.

+				
3	20	6-7	B, F, Z	1



3



1
Dianthus superbus
„autumnalis“

2
Dracocephalum
austriacum

3
Dictamnus albus

Abb. rechts
Dracocephalum
forrestii



Abb. links
Dracocephalum moldavicum var. alba

1
Dracocephalum peregrinum

2
Dracocephalum moldavicum

Dracocephalum moldavicum
Drachenkopf

Wunderhübscher, dunkelblau blühender Lippenblütler. Blätter mit sehr angenehm zitronig-frischem und aromatischem Duft. Ganze Pflanze kann getrocknet und für Duftsäckchen verwendet werden. Als Teekraut eine Bereicherung. Aussaat im April direkt vor Ort, etwa zwischen Rosen. Frühere Aussaat in Schalen möglich. Der Drachenkopf liebt sonnige Lagen und kalkhaltigen Boden. Auch für Balkonkästen geeignet.

+			
1	35 cm	6-8	B, D, E, T

Dracocephalum moldavicum var. alba
Drachenkopf, weiß

Diese hübsche weiße Varietät der blauen Wildform lässt sich sehr schön in optisch und olfaktorisch ansprechende Kombinationen einbringen. Auch für eine Balkonpflanzung

sind beide Formen bestens geeignet. Zur Teebereitung können beide Formen verwendet werden. Bienen und Hummeln lieben die Pflanze. Es wird direkt vor Ort ausgesät und höchstens etwas vereinzelt.

+			
1	40 cm	6-8	B, D, E, T

Dracocephalum peregrinum
Sibirischer Drachenkopf

Ist in den sibirischen Steppen beheimatet. Mattenbildende, violettblau blühende Staude für Trockenmauern und den Steingarten. Der sibirische Drachenkopf wird etwa 20 – 25 cm hoch mit recht langer Blütezeit von Juni bis September. Eignet sich auch sehr gut als Begleitpflanze oder Unterpflanzung zu Rosen und Päonien.

+			
3	20-25	6-9	B, E, Z

DUFTGARTEN

Entsprechend der vorhandenen Räumlichkeiten könnte man den gesamten Garten als Garten der Düfte konzipieren. Bei begrenzteren Möglichkeiten ließen sich mit Kästen, Trögen oder Kübeln herrliche Duftinseln selbst auf dem kleinsten Balkon schaffen.

Beim strukturgebenden Grundgerüst des Gartens, den Sträuchern, könnte man auf die Vielzahl der duftenden Rosen, auf Schneeball- und Fliedersorten, auf Pfeifensträucher, Buddleien und Strauchpfingstrosen zurückgreifen. Durch entsprechende Pflanzung könnte bei dieser Dufthecke ständig etwas blühen und duften. Pergolen oder Lauben ließen sich mit Geißblattarten, Kletterrosen oder duftenden Clematis-Arten verzaubern. Ideale Begrenzungspflanzen zu Wegen und Plätzen wären die kleineren Halbsträucher wie Santolinen, Salbeiarten oder Eberraute. Mit Duftblattpelargonien ließe sich der Garten der Düfte um zahlreiche Duftnuancen erweitern und bereichern. Zwei Gestaltungsmöglichkeiten würden sich anbieten. Die Pelargonien könnten als Kübelpflanzen etwa um eine Sitzbank platziert sein. Hier wären sie immer in Reichweite und Besucher könnten von der Vielfalt der Minzen- oder Rosenaromen von fruchtigen Noten, von harzigen oder Fichtennadeldüften begeistert werden. Natürlich lassen sich die Duftblattpelargonien auch in den Garten pflanzen. Hier erstaunt die Wüchsigkeit mancher

Arten, die zu Größen anwachsen, wie man dies aus der Topfkultur kaum kennt. Die Tatsache, dass man die ausgesetzten Pflanzen unseren Winter nicht überstehen wird durch die Wuchsfülle und die weit größere Menge an duftenden und vielfältig verwendbarem Blattwerk mehr als entschädigt.

Eine weitere Bereicherung wären die sommerblühenden einjährigen Duftarten. Diese begeistern jedes Jahr aufs Neue durch lange Blütenpracht und herrliche Blatt- oder Blütendüfte. Bewährt haben sich Mischungen einjähriger Arten, die vor Ort einfach ausgesät und angedrückt werden. Nach der Keimung erfolgt zügiger Wuchs und rasche Blütenbildung. Grundsätzlich empfiehlt es sich für den Garten, ähnlich duftende Pflanzen in Gruppen zusammenzupflanzen.

Je nach den Begebenheiten des Gartens pflanzt man Höhenstufen, wobei im hinteren Bereich des Gartens die höheren Stauden zur Geltung kommen sollten, im vorderen Teil kleinere Pflanzen oder bodendeckende Arten. Innerhalb dieses Grundgerüsts ließen sich blatt- und blütenduftende Kompositionen schaffen, wobei z.B. strenge aromatische Düfte nicht gut mit fruchtigen Blütendüften harmonieren. Sehr schön lassen sich z.B. blumige Düfte gut mit frischen zitronigen Blattdüften zusammenpflanzen. Probieren Sie, was für sie persönlich am besten zusammenpasst.

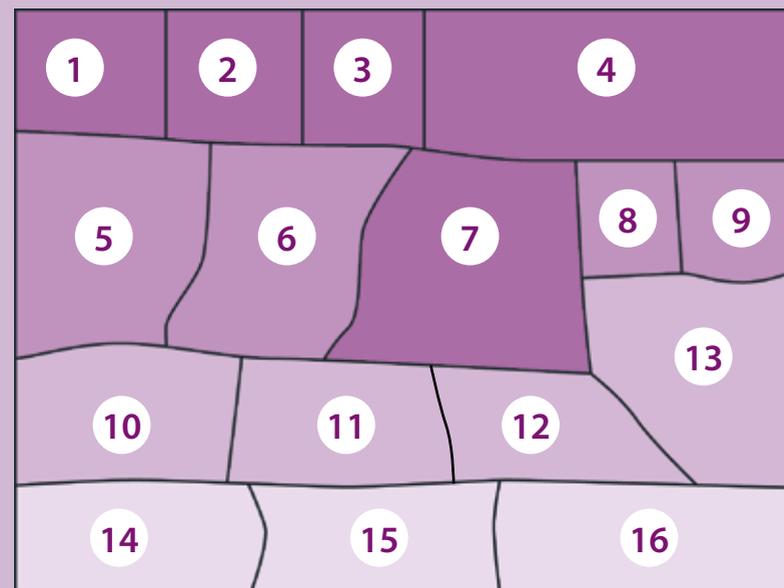


Beispiel einer höhenabgestuften Pflanzung mit Duftstauden für sonnigen Standort (in Klammern Stückzahl):

1. Eberraute (1)
2. Telekie (1)
3. Wermut (1)
4. Aniskraut (3)
5. Diptam (3)
6. Nachtkiefer (3)
7. Madonnenlilie (7)
8. Purpursalbei (1)
9. Currykraut (1)
10. Großes Windröschen (7)
11. Anatolische Nelke (3)
12. Orangethymian (3)
13. Poleiminze (5)
14. Zwerg-Schwertlilie (3)
15. Quendel (5)
16. Römische Kamille, gefüllte Blüten (7)

Wuchshöhe:

	5 - 15 cm
	20 - 40 cm
	45 - 70 cm
	75 - 100 cm



MINZEN

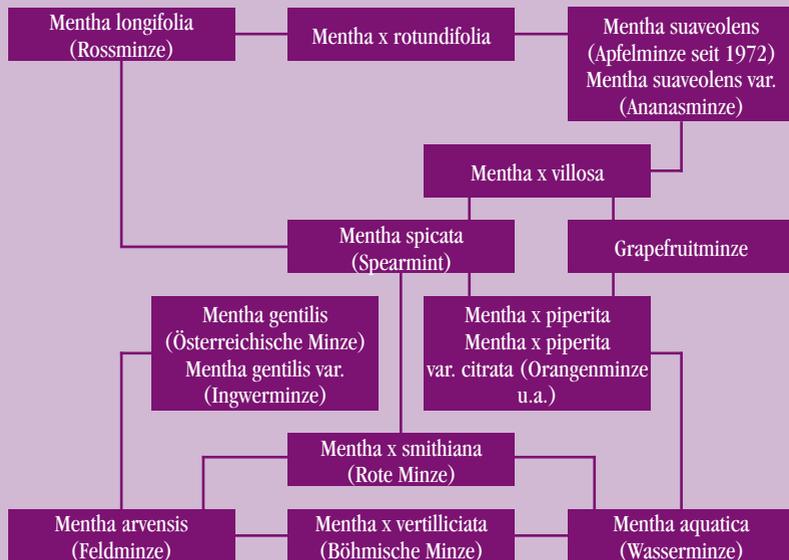
Minzen gehören in die große Familie der Lippenblütler, die die größte Anzahl duftender Gattungen und Arten enthält. Hierher gehören z.B. Drachenkopf, Lavendel, Monarden, Rosmarin, Salbei, Thymian und Ysop. Von den weltweit 30 Arten sind etwa die Hälfte für den menschlichen Gebrauch besonders geschätzt. Wer sich mit Minzen beschäftigt, muß sich zunächst durch sprachliche und andere Verwirrungen kämpfen, da nicht nur echte Minzen (botanisch *Mentha*) eben diesen Namen erhielten, sondern auch solche, die im botanischen Sinne keine Minzen sind, wie z.B. Frauenminze (*Balsamita major*) oder Katzenminze (*Nepeta fassenii*). Kaum eine Gattung bastardierte so leicht wie die Minzen, weshalb es heute auch eine Vielzahl von Hybriden gibt, die zum eben nicht

leichten Verständnis der Minzen beitragen. Ein Schaubild mutmaßlicher verwandtschaftlicher Beziehungen finden Sie hier abgebildet (nach Gustav Hegi). Die für den Gebrauch wichtigsten Edelminzen können in:

- 1) stark mentholbetonte
- 2) fruchtbetonte
- 3) die eigentlichen „Pfefferminzen“ und
- 4) andere samenechte Minzen eingeteilt werden.

Minzen lieben gut mit Kompost versorgte frische Böden. Sie suchen sich mit ihren Ausläufern den ihnen zusagenden Platz. Im Kübel sind sie eher zu bändigen, brauchen dann jedoch gute Wasserversorgung und Düngergaben. Suchen Sie sich „Ihre“ Minze am besten selber aus.

Schaubild der mutmaßlichen Herkunft einiger Minzen nach Gustav Hegi.



bei der Zitronenverbene zu finden. Die Blätter werden am besten frisch verwendet, da beim Trocknen viel vom Aroma verloren geht. Im Garten muß die Zitronenmelisse etwas im Zügel gehalten werden, da sie gerne wuchert und die Masse an Blättern produziert, die sich meist umgekehrt proportional zur gebrauchten Menge verhält.

+					
3	60 cm	7-8	B, D, G, H, T	1	

1. Mentholbetonte Minzen

Mentha austriaca
Kärntner Minze

Die *Mentha austriaca* besitzt ein starkes, süßwürziges Aroma mit wenig Menthol. Mit dieser Minze bekommen die traditionellen Kärntner Kasnudeln ihr einzigartiges Aroma.

+					
3	50 cm	6-9	B, D, G, H, T	6	



Mentha x cordifolia
**Mojito-Minze,
Hemmingway-Minze**

Die Minze, die für den berühmten Mojito-Cocktail verwendet wird und dem wohl auch Hemmingway gut zugesprochen hat. Geringer Mentholgehalt aber intensiver Duft. Winterhart.

- Mojito-Cocktail:
 5 cl weißen Rum
 2 Zweige Mojito-Minze
 3 cl Limettensaft
 4 cl Mineralwasser oder Crushed Ice
 2 Barlöffel braunen Zucker

Zucker und Minze mit dem Barlöffel im Glas zerdrücken, dann den Limettensaft dazu. Nach Zugabe des Rums gut durchrühren und anschließend das kalte Mineralwasser oder Crushed Ice zugeben. Prost!

+					
3	30-40	7-8	B, D, G, H, K, T	6	

Mentha gentilis variegata
Ingwerminze

Die panaschierten Blätter, sowie das ungewöhnliche, jedoch kaum an Ingwer erinnernde Aroma, sind die Merkmale dieser Minzenart. Zum Würzen, von z.B. Ayran, jedoch ebenfalls gut geeignet.

+					
3	30 cm	7-8	B, D, G, H, K, T	6	



- 1 *Mentha austriaca*
- 2 *Mentha gentilis variegata*
- 3 *Mentha x cordifolia*

**Mentha x piperita „chocolate“
Schokoladenminze**

Auslese mit feinem Minzgeschmack, der sehr gut zu Süßspeisen mit Schokoladenaroma paßt. Die Standortansprüche sind wie bei den anderen Minzen.

+	I	🌿	🌿	👤
3	20 cm	6-7	B, D, G, H, T	6

**Mentha x piperita „Mitcham“
Englische Pfefferminze**

Kreuzung aus der Wasserminze (M. aquatica) und der Ährenminze (M. spicata). Die Mitcham-Form wird hauptsächlich in England angebaut und geschätzt. Sie hat starkes Pfefferminz-Aroma. Dieser Formengruppe sind die rot überlaufenen Stengel und Blätter zu eigen. Wer sich mit Minzen beschäftigt, sollte viel Platz im Garten haben, die Bereitschaft sich in eine verwirrende Vielfalt einzuarbeiten und jeder Minzesorte möglichst ihr eigenes Plätzchen im Garten bereitstellen, da der ausläufertreibende Wuchs sämtliche Bestrebungen der Ordnung zunichte macht.

+	I	🌿	🌿	👤
3	30 cm	6-8	B, D, G, H, K	6

**Mentha x piperita „Multimentha“
Thüringer Minze**

Bekannteste Auslese aus den neuen Bundesländern mit hohem Mentholgehalt. Die Thüringer Minze wird von Kennern für eine der besten, weil unempfindlichsten und wüchsigsten Minzen gehalten. Wegen des starken Wachses erhält man viel Blattmasse und somit viele, viele erfrischende Minzeblätter für Speisen oder Tees. Sie benötigt normalen Gartenboden.

+	I	🌿	🌿	👤
3	30 cm	7-8	B, D, G, H, K, T	6



**Mentha x spicata „Native Spearmint“
Native Spearmint Minze**

Minze mit sehr intensivem Spearmint-Aroma. Käftig im Wuchs. Dunkelrosafarbene Blüten. Winterhart.

+	I	🌿	🌿	👤
3	30-40	7-8	B, D, G, H, K, T	6

**Mentha spec.
Thai-Minze**

Die Thai-Minze ist eine stark aromatische Sorte, die trotz der südostasiatischen Herkunft auch bei uns winterhart ist. Sie paßt hervorragend zu thailändischen bzw. chinesischen Gerichten.

+	I	🌿	🌿	👤
3	35 cm	7-9	B, D, G, H, K	6

**Mentha spicata
Krause Minze**

Ihr frischer Duft ist dem der Pfefferminze sehr ähnlich. Die Krause Minze wird insbesondere bei der Kaugummiherstellung verwendet.

Aussaart und Standortansprüche sind entsprechend, wie bei den anderen Minzarten.

+	I	🌿	🌿	👤
3	30 cm	7-9	B, D, G, H, K	6

**Mentha spicata var. crispata
Marokkanische Minze**

Diese Minzart wird gerne in nordafrikanischen Ländern getrunken. Am besten verwendet man die frischen Blätter. Sie hat ein belebendes, kühles Aroma. Die Art ist bei uns winterhart.

+	I	🌿	🌿	👤
3	30 cm	7-9	B, D, G, H, K	6



1 Mentha x piperita „chocolate“

2 Mentha spec.

3 Mentha x piperita „Multimentha“

4 Mentha x piperita „Mitcham“



5 Mentha spicata var. crispata

6 Mentha x spicata „Native Spearmint“

7 Mentha spicata

1
Philadelphus x
coronarius
„Belle Etoile“

2
Perovskia
atropicifolia

Abb. rechts
Philadelphus x
virginalis



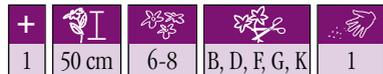
1



2

von Bienen besucht.
Aussaat im Mai vor Ort. Vereinzeln der
Pflänzchen. Gewöhnlicher Gartenboden in
sonnigen Lagen.

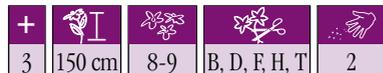
Perillablätter können frisch für Suppen und
Gemüse verwendet werden und geben den
Gerichten eine exotische Note.



Perovskia atriplicifolia *Perovskie, Silberstrauch*

Heimat dieses bis 1,50 m groß werdenden
Strauches ist Afghanistan und die Halbinsel
Krim, wo er auch als Russischer Salbei be-
kannt ist.

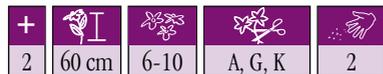
Die aromatischen, silbergrauen Blätter ste-
hen im Kontrast zu den hellblauen Blütenker-
zen. In Rußland findet der Silberstrauch
als Kräutertabak Verwendung.



Petroselinum crispum *Petersilie*

Selbst Gewürzbanausen mit weniger Phant-
tasie für die Kunst des Würzens kennen dies
bekannte Universalkraut gibt es doch kaum
eine Käse- oder Wurstplatte, die nicht damit
verziert wäre.

Bei uns wird sehr oft die bekannte moos-
krause Form angeboten, während aus süd-
lichen Ländern immer häufiger glatte, groß-
blättrige Sorten mit feinem Aroma zu uns
kommen. Im zweiten Jahr nach der Aussaat
schießt der Blütenstengel, die Blattaussbeute
fällt dann sehr gering aus. Man sät deshalb
am besten jedes Jahr neu.



Philadelphus microphyllus *Kleinblättriger Pfeifenstrauch*

Der kleinblättrige Pfeifenstrauch kommt
aus dem südlichen Nordamerika zu uns
und zählt hier zu den winterharten Klein-
sträuchern. Die reinweißen einzeln stehen-
den Blüten erinnern in ihrem erfrischenden
Duft an reife Ananas.

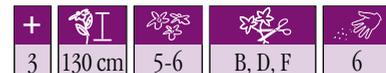
Wegen seines kleinen Wuchses und der gra-
ziösen Erscheinung paßt der kleinblättrige
Pfeifenstrauch in Dufthecken oder Rosenhe-
cken. Sonniger Standort.



Philadelphus x coronarius „Belle Etoile“ *Bauernjasmin*

Eine echte Bereicherung für den Duftgarten
ist dieser nur ca. 1m hohe Duftstrauch. Im
Mai ist dieses Kleinod über und über mit
großen, weißen, am Grunde purpurfarbenen
Blüten übersät.

Das stark betörende Parfüm des Bauern-
jasmin ist bereits im Umkreis von einigen
 Metern deutlich zu erschnuppeln. Sonniger
Standort in normalen Gartenböden wird be-
vorzugt.



Philadelphus x virginalis *Pfeifenstrauch*

Zur Blütezeit im Juni verströmen die sehr
großen halbgefüllten weißen Blüten den
typischen jasminartigen Duft. Der Pfeifen-
strauch wird bei uns etwa mannshoch und
ist winterhart.





1



2

Zaluzianskya capensis **Sternbalsam, Nachtpflöx**

Der 2. deutsche Name ist etwas unglücklich, da die Pflanze botanisch gesehen zu den Braunwurzgewächsen gehört, und mit dem bekannten Pflöx überhaupt nicht verwandt ist. Der bot. Name geht auf den tschechischen Physiker Adam Zaluzianskya, der im 17. Jahrhundert lebte, zurück.

Der starke marzipanähnliche Nachtduft des Sternbalsams verströmt in den Sommermonaten Juli bis August und hat eine sehr eigene, betörende Note. Manche assoziieren Bittermandelöl, welches in kleinen Mengen aber auch in Marzipan vorkommt.

Aus der roten Knospe entfaltet sich eine dem Leimkraut ähnliche, weiße Blüte. Aussaat erfolgt breitwürfig an Ort und Stelle ab Mitte Mai. Der Sternbalsam, der aus dem süd-

lichen Afrika stammt, ist reichblühend und wird etwa 30 cm hoch.

+				
1	30 cm	6-9	B, D	2

Ziziphora puschkini **Steinminze**

Die Steinminze ist ein verholzender Halbstrauch mit blau blühenden Lippenblüten. Er stammt ursprünglich aus dem Kaukasus. Blüht bei uns sehr lange von Juni bis August. Den thymianähnlichen Blättern entströmt beim Zerreiben ein angenehm minziger Duft. Für Steingarten und Trockenmauern ist die Steinminze bestens geeignet.

+				
3	25 cm	6-8	B, D	1

REGISTER BOTANISCHE NAMEN

A	
Abelia mosanensis	4
Abeliophyllum distichum	4
Achillea odorata	4
Acorus calamus	5
Adonis vernalis	5
Agastache anisatus var. alba	5
Agastache anisatus	6
Agastache astromontanum	6
Agastache aurantiaca	6
Agastache cana	6
Agastache hybrida „Blue Fortune“	7
Agastache lanceolata	7
Agastache mexicana	7
Agastache mexicana „Toronjil Morado“	8
Agastache occidentalis	8
Agastache rugosa „Heronwood-Strain“	9
Agastache rugosa „Korean Zest“	9
Agastache rugosa	9
Agastache rupestris	10
Agrimonia odorata	10
Alcea rosea var. nigra	10
Allium ampeloprasum	11
Allium ascalonicum	11
Allium canadense	11
Allium cepa var. viviparum	11
Allium fistulosum	12
Allium odoratum syn. ramosum	12
Allium sativum var. ophioscorodon	12
Allium sativum var. ophioscorodon	13
Allium sativum var. ophioscorodon	13
Allium sativum var. sativum	13
Allium tuberosum	14
Allium ursinum	14
Aloe arborescens	15
Aloe vera	15
Aloysia triphylla	15
Althea officinalis „rosea“	17
Alyssum maritimum	17
Amelanchier ovalis	17
Amethystea caerulea	18
Anemone sylvestris	18
Anethum graveolens	18
Angelica archangelica	18
Angelica gigas	19
Anthemis nobilis	19
Anthemis nobilis var. plena	20
Anthemis nobilis var. treneague	20
Anthericum liliago	20
Anthoxanthum odoratum	21
Anthriscus cerefolium	21
Apium graveolens var. secalina	21
Aquilegia fragrans	22
Armoracia rusticana	22
Aronia melanocarpa „Nero“	22
Artemisia abrotanum	23
Artemisia abrotanum ssp.	23
Artemisia abrotanum var. camphorata	23
Artemisia absinthium	23
Artemisia assoana	23
Artemisia dracunculoides var. sativa	24
Artemisia dracunculoides	24
Artemisia gallica „Nice“	24

Artemisia ludoviciana	24
Artemisia pontica	25
Artemisia schmidtiana „nana“	25
Artemisia stelleriana	25
Artemisia tridentata	25
Artemisia vulgaris „Oriental Limelight“	26
Artemisia vulgaris	26
Asclepias incarnata	26
Asclepias syriaca	27
Asparagus officinalis	27
Asperula azurea	27

B	
Basella rubra	30
Berberis wilsoniae	30
Berlandiera lyrriata	30
Betonica officinalis	30
Betonica officinalis var. alba	31
Bituminaria bituminosa	31
Borago officinalis	32
Brachycome iberidifolia	32
Buddleia alternifolia	32
Buddleia crispa	33
Buddleia davidii	33
Buddleia lindleyana	33
Buddleia pikei „Hever castle“	34
Buddleia x weyrana „Golden Glow“	34
Bupththalmum speciosum	34

C	
Calamintha grandiflora	35
Calamintha nepeta „Weißer Riese“	35
Calamintha nepetoides	35
Calendula officinalis	35
Caryopteris clandonensis	35
Caryopteris incana	36
Cedronella triphylla	36
Centaurea imperialis	36
Centaurea moschata	36
Cephalophora aromatica	37
Cercidiphyllum japonicum	37
Choisya ternata	37
Choisya ternata „Aztec Pearl“	38
Chrysanthemum balsamita	38
Chrysanthemum parthenium	39
Cimicifuga racemosa „atropurpurea“	39
Cistus incana ssp. tauricus	39
Cistus x purpureus „Alan Fradd“	39
Clematis recta „atropurpurea“	40
Convallaria majalis	40
Coriandrum sativum „chinesischer“	40
Coriandrum sativum	41
Cosmos atrosanguineus	41
Crambe maritima	41
Crinum x powellii	42
Crithmum maritimum	42
Cryptotaenia japonica	43
Cuminum cymnium	43
Cymbopogon citratus	43
Cytisus nigricans	43

Daphne cneorum	44
Daphne mezereum	44
Daphne x burkwoodii	44
Delphinium Pacific-Hybride	44

D	
Daphne cneorum	44
Daphne mezereum	44
Daphne x burkwoodii	44
Delphinium Pacific-Hybride	44

„Black Knight“	44
Dianthus anaticolicus	45
Dianthus barbatus „atropurpureus“	45
Dianthus carthusianorum	45
Dianthus gratianopolitanus „Donau“	46
Dianthus monspessulanus	46
Dianthus plumarius „Duftwolke“	46
Dianthus spiculifolius	47
Dianthus strictus var. bebius	47
Dianthus superbus	47
Dianthus superbus „albus“	47
Dianthus superbus „autumnalis“	48
Dictamnus albus	48
Dracocephalum austriacum	48
Dracocephalum forrestii	48
Dracocephalum moldavicum	51
Dracocephalum moldavicum var. alba	51
Dracocephalum peregrinum	51

E	
Echinacea angustifolia	54
Echinacea paradoxa	54
Echinacea purpurea „White Swan“	54
Echinacea purpurea	55
Eleagnus angustifolia	55
Elettaria cardamomum	56
Elsholtzia stautonii	56
Eremurus stenophyllus	57
Erioccephalus africanus	57
Eruca vesicaria	57
Erysimum cheirii	58
Erysimum cheirii „Paris Market“	58
Erysimum pachycarpum	58
Erysimum perofskianum	58
Eucalyptus citriodora	59
Eucharidium breweri	59
Euodia hupehensis	59

F	
Fibigia clypeata	62
Filipendula ulmaria	62
Filipendula vulgaris	62
Filipendula vulgaris „plena“	62
Foeniculum vulgare var. rubrum	63
Foeniculum vulgare	63

G	
Galium glaucum „Hohenhewen“	64
Galium odoratum	64
Galium verum	64
Gilia tricolor	65
Gladiolus callianthus	65
Glycyrrhiza glabra	65
Gynostemma pentaphyllum	65

H	
Hamamelis mollis	66
Hebenstreitia dentata	66
Helichrysum angustifolium	66
Helichrysum italicum „Silbernadel“	67
Helichrysum italicum „Weißes Wunder“	67
Heliotropium peruvianum „alba“	67
Heliotropium peruvianum	67
Heliotropium suaveolens	68
Hemerocallis citrina	68
Hemerocallis flava	68

1
Ziziphora
puschkini

2
Zaluzianskya
capensis

Hesperis kotschyi	69
Hesperis matronalis	69
Hesperis sibirica	69
Hosta plantaginea „grandiflora“	69
Hyacinthus orientalis	69
Hyoscyamus niger	70
Hypericum hircinum	70
Hypericum perforatum	70
Hyssopus officinalis	72
Hyssopus officinalis „Himmelblau“	72
Hyssopus officinalis „Hohentwiel“	72
Hyssopus officinalis „nanus“	73
Hyssopus officinalis var. alba	73
Hyssopus officinalis var. rosea	73

I

Iberis amara	74
Iboza riparia	74
Inula helenium	74
Iris aphylla	74
Iris arenaria	75
Iris barbata „Black forest“	75
Iris barbata „chocolate“	75
Iris barbata elatior „Buckwheat“	75
Iris barbata elatior „Immortality“	75
Iris florentina	76
Iris graminea	76
Iris pumila	76
Iris reticulata	76
Iris sambucina „Mägdeberg“	76
Iris variegata „Hohentwiel“	77

J

Jasminum x stephanense	77
------------------------	----

L

Lantana camara	80
Lathyrus matucana	80
Lathyrus odorata	80
Lathyrus tuberosus	80
Laurus nobilis	81
Lavandula angustifolia „alba“	81
Lavandula angustifolia „Dwarf Blue“	81
Lavandula angustifolia „Hegau“	82
Lavandula angustifolia „Hidcote Blue“	82
Lavandula angustifolia „Hidcote Pink“	82
Lavandula angustifolia „Lady“	82
Lavandula angustifolia „Luberon“	83
Lavandula angustifolia „Lumière des Alpes“	83
Lavandula angustifolia „Miss Katherine“	83
Lavandula angustifolia „Siesta“	83
Lavandula dentata	84
Lavandula lanata	84
Lavandula latifolia	84
Lavandula multifida	85
Lavandula stoechas	85
Lavandula x intermedia	85
Fragrant Memories	85
Lavandula x intermedia „Grappenhall“	85
Lavandula x intermedia „Grosso“	86
Lavandula x intermedia „Hidcote Giant“	86
Lavandula x lanata „Richard Grey“	86
Lavandula x lanata „Silbersamt“	86
Layia elegans	88
Leonurus cardiaca	88

Lepidium latifolium „Hohentwiel“	88
Lepidium peruvianum	88
Levisticum officinale	89
Lilium candidum	89
Lilium martagon	90
Lilium regale	90
Lilium x aurelianense „African Queen“	90
Lilium x aurelianense „Royal Gold“	91
Limnathes douglasii	91
Linanthus douglasii	91
Linanthus nuttallii	91
Linum perenne	93
Lippia dulcis	93
Lippia graveolens	93
Lippia polistacha	93
Lonicera fragrantissima	94
Lonicera japonica	94
Lonicera syringantha	94
Lonicera x purpusii	94
Lunaria rediviva	94
Lupinus arboreus	96
Lupinus cruckshankii	96

M

Madia elegans	97
Malva moschata	97
Mandragora officinarum	97
Mandragora officinarum var. autumnalis	98
Matricaria chamomilla	98
Matricaria tchihatchweii	98
Matthiola bicornis	98
Matthiola incana „Zagreb“	99
Matthiola incana	99
Matthiola sinuata	100
Melaleuca alternifolia	100
Melissa officinale var. altissima	101
Melissa officinalis „Aurea“	101
Melissa officinalis	101
Mentha arvensis	106
Mentha arvensis „Banana“	106
Mentha austriaca	103
Mentha gentilis variegata	103
Mentha pulegium	108
Mentha pulegium ssp. repens	109
Mentha requienii	109
Mentha rotundifolia	107
„Hillary“s Sweet Lemon	107
Mentha spec.	105
Mentha spicata	105
Mentha spicata var. „crispa“	105
Mentha suaveolens „variegata“	106
Mentha suaveolens	107
Mentha suaveolens x piperita	108
Mentha x cordifolia	103
Mentha x piperita „Chocolate“	104
Mentha x piperita „Mitcham“	104
Mentha x piperita „Multimentha“	104
Mentha x piperita „Orangina“	106
Mentha x piperita var. citrata „Eau de Cologne“	107
Mentha x piperita var. citrata „Russian“	107
Mentha x piperita var. citrata	106
Mentha x piperita	108
Mentha x spicata „Native Spearmint“	105
Mentzelia decapetala	109
Mertensia maritima	111

N

Narcissus gracilis	118
Narcissus jonquilla „Trevithian“	118
Narcissus odoratus „rugulosus“	118
Nashia inaguensis	118
Nepeta cataria var. citriodora	119
Nepeta fassenii „Walker’s Low“	119
Nepeta gyaniana	119
Nepeta grandiflora „Dawn to Dusk“	120
Nepeta racemosa „Snowflake“	120
Nepeta racemosa	120
Nepeta sibirica	121
Nicotiana glauca	121
Nicotiana glauca	121
Nicotiana glauca	121
Nothoscordum fragrans	121

O

Ocimum americanum „Lime“	124
Ocimum americanum	124
Ocimum basilicum „Anisum“	125
Ocimum basilicum „Cinnamomum“	125
Ocimum basilicum „Genovese“	125
Ocimum basilicum minimum	125
Ocimum basilicum „Osmin“	126
Ocimum basilicum „Purple Ruffles“	126
Ocimum basilicum „Purpureum“	126
Ocimum basilicum „Thai“	126
Ocimum basilicum	127
Ocimum Kilimand. x bas. purpur.	127
„African Blue“	127
Ocimum Kilimand. x bas.	128
Ocimum „African Green“	128
Ocimum sanctum	128
Oenothera biennis	128
Oenothera odorata	128
Oenothera planiscapus „Nigrescens“	129
Origanum creticum	129
Origanum dictamnus	130
Origanum majorana „Kreta“	130
Origanum majorana	130
Origanum onites	131
Origanum vulgare „Compactum“	131

Meum athamanticum	111
Micromeria thymifolia	111
Mirabilis jalapa	111
Monarda citriodora	111
Monarda didyma	112
Monarda didyma „alba“	112
Monarda fistulosa x tetraploid	112
Monarda hybrida „Beauty of Cobham“	113
Monarda hybrida „Gardenview Scarlet“	113
Monarda hybrida „Mohawk“	113
Monarda hybrida „Petite Delight“	113
Monarda hybrida „Scorpion“	113
Monardella odoratissima	114
Morina longifolia	114
Muscari armeniacum	114
Muscari bothryoides	114
Muscari bothryoides var. alba	115
Muscari comosum	115
Muscari muscarimi	115
Muscari neglectum	115
Myrrhis odorata	115
Myrtus communis var. tarentensis	116
Myrtus communis	116

P

Paeonia lactiflora Kultivare	136
Paeonia officinalis (Monte Baldo)	136
Paeonia rockii	136
Paeonia tenuifolia	136
Paeonia tenuifolia plena	137
Papaver orientale „Black and White“	137
Pelargonium capitatum	137
Pelargonium capitatum „Attar of Roses“	138
Pelargonium crispum	138
„Cinnamon“	138
Pelargonium crispum	138
„Lemon Fancy“	138
Pelargonium crispum	138
„Minor“	138
Pelargonium crispum „Peach cream“	139
Pelargonium crispum „Queen of Lemons“	139
Pelargonium filicifolium	139
Pelargonium fragrans	139
Pelargonium graveolens	140
Pelargonium graveolens „Rober Lemon Rose“	140
Pelargonium odoratissimum	140
Pelargonium quercifolium „Royal oak“	141
Pelargonium scabrum „Mabel Grey“	141
Pelargonium sidioides	141
Pelargonium tomentosum	142
Pelargonium tomentosum chocolate „Peppermint“	142
Pelargonium x citriodorum „Prince of Orange“	142
Pelargonium x clorinda	142
Pelargonium x unique „Madame Nonin“	142
Pelargonium x unique „Scarlet unique“	143
Perilla frutescens	143
Perovskia atriplicifolia	144
Petroselinum crispum	144
Philadelphus microphyllus	144
Philadelphus x Dame blanche	144
Philadelphus x virginialis	144
Phlomis fruticosa	146
Phlomis tuberosa	146
Phlox paniculata	146
Phuiopsis stylosa	147
Physalis peruviana	147
Pittosporum tobira	147
Plantago coronopus	147
Polemonium caeruleum	148
Polianthes tuberosa	148
Poliomnitha longiflora	148
Polygala chamaebuxus	148
Polygonum odoratum	149
Poncirus trifoliata	149
Primula veris	150

Origanum vulgare „Thumbel“	131
Origanum vulgare „Variegata“	132
Origanum vulgare	132
Origanum x laevigatum „Aromatico“	132
Osmanthus x burkwoodii	132

R

Reseda alba	151
Reseda odorata	151
Rhaponticum carthamoides, syn. Leuzea rhapontica	151
Rosa damaszena	151
Rosmarinus angustifolius	152
Rosmarinus officinalis	154
Rosmarinus officinalis „Arp“	152
Rosmarinus officinalis „Davor“	152
Rosmarinus officinalis „Heilsberg“	153
Rosmarinus officinalis repandus	152
Rosmarinus officinalis „Salem“	153
Rosmarinus officinalis „Veitshöchheim“	153
Rumex sanguineus var. sanguineus	154
Rumex scutatus	154
Ruta graveolens „Harlequin“	154
Ruta graveolens „Hohentwiel“	154

S

Salvia apiana	155
Salvia buechananii	155
Salvia chamaedryoides „Heavenly blue“	155
Salvia cochinchinensis	155
Salvia discolor	158
Salvia dorisiana	158
Salvia elegans „Honey Melon“	158
Salvia glutinosa	159
Salvia greggii „alba“	159
Salvia greggii „Lavander Bouquet“	159
Salvia greggii „Maraschino“	159
Salvia greggii „Peach“	159
Salvia greggii „Syringa“	160
Salvia greggii „variegata“	160
Salvia greggii x lycioides	160
Salvia heerii	160
Salvia lavandulifolia „Sierra Nevada“	161
Salvia lavandulifolia	161
Salvia leucantha	161
Salvia microphylla	162
Salvia microphylla „Huntington“	162
Salvia nemorosa	164
Salvia nemorosa „alba“	162
Salvia nemorosa „Caradonna“	162
Salvia nemorosa „Mainacht“	163
Salvia nemorosa „Merlot Bleue“	163
Salvia nemorosa „plumosa“	163
Salvia nemorosa „rosea“	163
Salvia officinalis	166
Salvia officinalis „alba“	164
Salvia officinalis „Berggarten“	165
Salvia officinalis „Crispa“	165
Salvia officinalis „lcterina“	165
Salvia officinalis „purpurascens“	165
Salvia officinalis „Tricolor“	166
Salvia officinalis „Windeck“	166
Salvia repens var. repens	166
Salvia rutilans	167
Salvia sclarea	167
Salvia sclarea „alba“	167
Salvia sclarea „Piemont“	167
Salvia splendens „van Houttei“	168
Salvia x „Blue Indigo Spires“	168

Pulmonaria officinalis	150
Pycnanthemum pilosum	150

R

Reseda alba	151
Reseda odorata	151
Rhaponticum carthamoides, syn. Leuzea rhapontica	151
Rosa damaszena	151
Rosmarinus angustifolius	152
Rosmarinus officinalis	154
Rosmarinus officinalis „Arp“	152
Rosmarinus officinalis „Davor“	152
Rosmarinus officinalis „Heilsberg“	153
Rosmarinus officinalis repandus	152
Rosmarinus officinalis „Salem“	153
Rosmarinus officinalis „Veitshöchheim“	153
Rumex sanguineus var. sanguineus	154
Rumex scutatus	154
Ruta graveolens „Harlequin“	154
Ruta graveolens „Hohentwiel“	154

S

Salvia apiana	155
Salvia buechananii	155
Salvia chamaedryoides „Heavenly blue“	155
Salvia cochinchinensis	155
Salvia discolor	158
Salvia dorisiana	158
Salvia elegans „Honey Melon“	158
Salvia glutinosa	159
Salvia greggii „alba“	159
Salvia greggii „Lavander Bouquet“	159
Salvia greggii „Maraschino“	159
Salvia greggii „Peach“	159
Salvia greggii „Syringa“	160
Salvia greggii „variegata“	160
Salvia greggii x lycioides	160
Salvia heerii	160
Salvia lavandulifolia „Sierra Nevada“	161
Salvia lavandulifolia	161
Salvia leucantha	161
Salvia microphylla	162
Salvia microphylla „Huntington“	162
Salvia nemorosa	164
Salvia nemorosa „alba“	162
Salvia nemorosa „Caradonna“	162
Salvia nemorosa „Mainacht“	163
Salvia nemorosa „Merlot Bleue“	163
Salvia nemorosa „plumosa“	163
Salvia nemorosa „rosea“	163
Salvia officinalis	166
Salvia officinalis „alba“	164
Salvia officinalis „Berggarten“	165
Salvia officinalis „Crispa“	165
Salvia officinalis „lcterina“	165
Salvia officinalis „purpurascens“	165
Salvia officinalis „Tricolor“	166
Salvia officinalis „Windeck“	166
Salvia repens var. repens	166
Salvia rutilans	167
Salvia sclarea	167
Salvia sclarea „alba“	167
Salvia sclarea „Piemont“	167
Salvia splendens „van Houttei“	168
Salvia x „Blue Indigo Spires“	168

Santolina chamaecyparissus	168
Santolina rosmarinifolia	168
Saponaria officinalis	169
Saponaria officinalis „rosea plena“	169
Satureja douglasii	170
Satureja grandiflora	170
Satureja montana	170
Satureja montana var. citriodora	170
Satureja spicigera	170
Schisandra chinensis	171
Schizopetalon walkeri	172
Scorzonera hispanica	172
Scrophularia chrysantha	172
Scutellaria baicalensis	172
Senecio virivira	173
Sideritis syriaca	173
Silene italica	173
Silene nutans	174
Silybum marianum	174
Spartium junceum	174
Stachys discolor	175
Stachys macrantha „Superba“	175
Stachys sieboldii syn. affinis	175
Stevia baubaudiana	175
Symphytum officinalis	176
Syringa meyeri „Palibin“	176
Syringa microphylla	176
Syringa velutina „Kim“	176

T

Tagetes tenuifolia „Lemon Gem“	178
Tagetes tenuifolia „Orange Gem“	178
Tanacetum niveum	178
Tanacetum vulgare	178
Teucrium hyrcanicum	178
Teucrium massiliensis	179
Thalictrum flavum ssp. glaucum	179
Thymus capitata	179
Thymus doerfleri	179
Thymus fragrantissimus	180
Thymus froelichianus	180
Thymus herba-barona	180
Thymus praecox ssp. articus „Minor“	180
Thymus pulegioides	181
Thymus serpyllum	181
Thymus serpyllum „albus“	181
Thymus serpyllum „coccineum“	182
Thymus serpyllum „lemon curd“	182
Thymus serpyllum „magic carpet“	182
Thymus thracicus	182
Thymus vulgaris	182
Thymus vulgaris „argenteus“	183
Thymus vulgaris „compactum“	183
Thymus x citriodorus	183
Thymus x citriodorus „E.B. Anderson“	184
Thymus x citriodorus „variegatus“	184
Thymus x citriodorus „Villa Nova“	184
Tulbaghia violacea	184
Tulipa sylvestris	186

V

Verbascum pulverulentum	189
Verbena officinalis	189
Verbena encelioides	189
Viburnum carlesii	190
Viburnum x bodnantense	190

Viburnum x burkwoodii	191
Viburnum x carcephalum	191
Viola odorata	191
Vitex agnus castus	191

Z

Zaluzianskya capensis	192
Ziziphora puschkini	192

**REGISTER
DEUTSCHE NAMEN**

A

Abelie, Korea-	4
Abendstern	109
Agastache, Felsen-	10
Agastache, Frühblühende-	8
Agastache, Lavendel-	6
Agastache, Orangefarbene-	6
Agastache, Pracht-	7
Agastache, Riesen-	7
Akelei, Duft-	22
Alant, Echter	74
Aloe, echte	15
Aloe, Baum-, Tintenfisch-Aloe	15
Alraune	97
Alraune	98
Amethystie	17
Ampfer, Blut-	154
Andenbeere	147
Aniskraut	6
Aniskraut, weiss	5
Aniskraut, blauviolett	7
Aniskraut, Lemon-, Toronjil Morado	8
Aniskraut, Orangenduft-	6
Apfelbeere	22
Austernpflanze	111

B

Balsamstrauch	36
Bärlauch	14
Bartblume	35
Bärwurz	111
Bartblume, Graue	36
Basilikum African Blue	127
Basilikum African Green	128
Basilikum, Anis-	125
Basilikum, Busch-	125
Basilikum, Dunkelrotes	126
Basilikum, Genoveser-	125
Basilikum, Großblättriges	127
Basilikum, Lemon-	124
Basilikum, Purpur-	126
Basilikum, Purpurkrauses	126
Basilikum, Thailand-	126
Basilikum, Zimt-	125
Basilikum, Limonen-	124
Bauernjasmin	144
Baumberrraute	23
Beifuss	26
Beifuss, gelbbunter	26
Beifuss, pontischer	25
Beifuss, Steppen-	25
Beinwell	176
Berberitze, Wilsons, Korallenberberitze	30

Bergminze, Echte	35
Bergminze, Kleinblütige	35
Bergminze, Weiße	35
Bergtee, Griechischer	173
Bienenbaum	59
Bilsenkraut	70
Bitterorange	149
Bohnenkraut, Berg-	170
Bohnenkraut, Kriechendes	171
Bohnenkraut, Zitronen-Berg-	170
Boretsch	32
Brandkraut, Knollen-	146
Brandkraut, Strauch-	146
Brautmyrte, Großblättrige	116
Brautmyrte, Kleinblättrige	116
Buddleie, Hänge-	32
Burkwoods Duftblüte	132

C

Currykraut	66
Currykraut, Schnee	67
Currystrauch	67
Cystus*	39

D

Diptam	48
Diptam-Dosten	130
Drachenkopf, weiß	51
Drachenkopf	51
Drachenkopf, Österreichischer	48
Drachenkopf, Sibirischer	51
Drachenkopf, Yunnan	48

E

Eberraute	23
Eberraute, Kampfer-	23
Eibisch, rosa	17
Eisenkraut	189
Engelwurz	18
Engelwurz, Große	19
Estragon	24
Estragon, französischer	24
Etagenzwiebel, Ägyptische Zwiebel	11
Eucalyptus, Zitronen-	59
Eucharidie	59

F

Felsenbirne, Baum-	17
Fenchel, rotblättrig	63
Fenchel, Gewürz	63
Flieder, Kleinblättriger	176
Flieder, Samt-	176
Flieder, Zwerg-	176
Flockenblume, Duft-	36
Flockenblume, Duft-, Große	36
Flügeltabak, Bauertabak	121
Forsythie, Duft-, Weiße	4
Frühlingsadonisröschen	5

G

Gamander, Kaukasus-	178
Gamander, Stink-	179
Gänseblümchen, Blaues	32
Geißblatt, Japanisches	94
Geißklee, Schwarzwerdender	43
Gemshorn	98

Geruchgras	21
Gewürzstrauch, Chinesischer	56
Ginster, Spanischer	174
Gliedkraut, Syrisches	173
Goldlack, einjährig	58
Goldlack	58
Goldmelisse	112
Grasillie, Traubige	20
Greiskraut, Silber-	173
Grümpargel	170
Gummibärchen-Blume*	37

H

Hakenlilie	42
Heckenkirsche, Duft-	94
Heckenkirsche, Fliederblütige	94
Heckenkirsche, Strauch-	94
Heiligenkraut, silbergrau	168
Heiligenkraut, rosmarinblättrig	149
Heilziest, weiß	31
Heilziest	30
Heliotrop	67
Heliotrop, Weiße	67
Helmkraut, Baikal-	172
Herzgespann	88
Hirschhornwegerich	147
Hirschwurzel	151
Hyazinthe, Wilde	69

I

Igelkopf	55
Indianernessel, weiß	112
Indianernessel	112
Iris, Bart-	75
Iris, Hohe Bart-, „Buckwheat“	75
Iris, Hohe Bart-, „Immortality“	75
Iris, Nackstengelige	74
Iris, Pflaumen-	76
Iris, Sand-	75
Iris, Schokoladen-	75
Iris, Zwerg-	76
Iriswurzel	76

J

Jacobsleiter, Himmelsleiter	148
Jasmin	77
Jiaogulan	65
Johanniskraut	70
Johanniskraut, Zitronen-	70

K

Kalmus	5
Kamille, Bosporus-	98
Kamille, Echte	99
Kamille, Römische blütenlos	20
Kamille, Römische gefüllte Blüten	20
Kamille, Römische	19
Kardamom, Blatt-	56
Kerbel	21
Kerze, Duft-, Weiße	66
Klebsame	147
Klee, Asphalt-	31
Knoblauch, Zimmer-	184
Knoblauch, China-	12
Knoblauch, französischer	13
„Rose von Lautrec“	13

Knoblauch, ital., Rocambole	13
Knoblauch, Korea-	13
Knoblauch, Riesen	11
Knollenziest (Crosne du Japon)	175
Königskerze, Flockige	189
Koriander	40
Koriander, Blatt-, Cilantro	40
Koriander, Vietnamesischer	149
Kosmee, Schokoladen-	41
Kreuzblümchen, Duft-	148
Kreuzkümmel	43
Kümmel, Schwarz-	121

L

Labkraut, Echtes	64
Lauch, Kanadischer-	11
Lauch, Maiglöckchen-	121
Lavendel, Grüner Zahn	84
Lavendel, Portugal-	85
Lavendel, Pro. - („Fragrant Memories“)	85
Lavendel, Provence- („Grappenhall“)	85
Lavendel, Provence- („Grosso“)	86
Lavendel, Provence- („Hidcote Giant“)	86
Lavendel, Provence- („Richard Gray“)	86
Lavendel, Samt-	86
Lavendel, Schopf-	85
Lavendel, Sorte „Miss Katherine“	83
Lavendel, Sorte weiß	81
Lavendel, Sorte Dwarf Blue	81
Lavendel, Sorte Hegau	82
Lavendel, Sorte Hidcote Blue	82
Lavendel, Sorte rosa	82
Lavendel, Sorte Lumière des Alpes	83
Lavendel, Sorte Lady	82
Lavendel, Sorte Siesta	83
Lavendel, Sorte Luberon	83
Lavendel, Wolliger	84
Lebkuchenbaum, Katsura-Baum	37
Leimkraut, Abendduft-	173
Leimkraut, Nickendes	174
Lemongras	43
Levkoje, einjährig	99
Levkoje	99
Levkoje, Strand-	100
Liebstöckel	89
Lilie, Königs-	90
Lilie, Madonnen-	89
Lilie, Steppen-	57
Lilie, Trompeten-, „African Queen“	90
Lilie, Trompeten-, „Royal Gold“	91
Lilie, Türkenbund-	90
Lilien-Funkie	69
Lorbeer	81
Lungenkraut	150
Lupine, Duft-	96
Lupine, Strauch-	96

M

Mädesüß	62
Madie, Frucht-	97
Maca	88
Maiglöckchen	40
Majoran	130
Majoran, Wilder Dost	132
Majoran, Kreta-Selektion	130
Marienblatt, Kaugummipflanze	38

Mariendistel	174
Meerfenchel	42
Meerkohl	41
Meerrettich Kren	22
Melisse, Kretische	101
Melisse, Zitronen-, goldene	101
Melisse, Zitronen-	101
Minze, Apfel-	107
Minze, Bananen-	106
Minze, Balkan-Berg-	111
Minze, Bergamotte	107
Minze, Blau	120
Minze, Blau-, weiße Auslese	120
Minze, Duft-, Katzen-	119
Minze, Echte Berg-	35
Minze, Englische Pfeffer-	104
Minze, Grapefruit	108
Minze, Großblütige Berg-	170
Minze, Großblütige Katzen-	107
Minze, Hillary-	107
Minze, Indianer-	107
Minze, Ingwer	103
Minze, Kärntner	103
Minze, Katzen-	119
Minze, Korsische	109
Minze, Krause	105
Minze, Koreanische	9
Minze, Koreanische, Auslese	9
Minze, Koreanische (Koreanzest)	9
Minze, Lavendel	106
Minze, Marokkanische	105
Minze, Mojito-, Hemmingway-Minze-	103
Minze, Native Spearmint	105
Minze, Orangen-	106
Minze, Pfeffer-	108
Minze, Polei-	108
Minze, Russische	107
Minze, Schokoladen-	104
Minze, Sibirische Katzen-	121
Minze, Stein-	192
Minze, Teppich-, Polei-	109
Minze, Thai-	105
Minze, Thüringer	104
Minze, Virginische Berg	150
Minze, Weißbunte Duft-	106
Minze, Zitronen-	106
Minze, Zitronen-Katzen	119
Minzestrauch, Argentinischer Burro	93
Mohnbrötchen-Blume	172
Monarde („Beauty of Cobham“)	113
Monarde („Gardenview Scarlet“)	113
Monarde („Mohawk“)	113
Monarde („Petite Delight“)	113
Monarde („Scorpion“)	113
Monarde, Rosen-	112
Monarde, Zitronen-	111
Monarde, Zwerg-	114
Mönchspfeffer	191
Mondviole, Wildes Silberblatt	94
Moschus Malve	97
Moujean-Tee	118
Mutterkraut	39

N

Nachtkerze, Duft-	128
Nachtkerze, Gewöhnliche	128

Nachtphlox, Sternbalsam	192
Nachtviole	69
Nachtviole, Anatolische	69
Nachtviole, Sibirische	69
Narzisse, Duft-	118
Narzisse, Jonquille	118
Narzisse, Zierliche	118
Nelke, Anatolische	45
Nelke, Feder-	46
Nelke, Fransen-	47
Nelke, Herbst-, Pracht-	48
Nelke, Karthäuser-	45
Nelke, Montpellier-	46
Nelke, Nachtduft-	47
Nelke, Pfingst-	46
Nelke, Pracht-, weiß	47
Nelke, Pracht-	47
Nelke, Samt-Bart	45

O

Odermennig, Wohlrüchender	10
Ölweide, Schmalblättrige	55
Orangenblume	37
Orangenblume, „Aztec Pearl“	38
Oregano, Blüten-	132
Oregano, Gelblaubiger	131
Oregano, Griechischer	129
Oregano, Mexikanischer	148
Oregano, Weißbunter	132
Oregano, Zwerg-	131
Oreganokraut, Mexikanisches	93
Oregano	131
Oswego-Tee	105

P

Pelargonie „Attar of Roses“	138
Pelargonie „Cinnamon“	138
Pelargonie „Lemon Fancy“	138
Pelargonie „Minor“	138
Pelargonie „Peach cream“	139
Pelargonie „Queen of Lemons“	139
Pelargonie, Rose-	137
Pelargonie (herb/balsamisch)	139
Pelargonie (Fichtennadel)	139
Pelargonie (graveolens)	140
Pelargonie „Rober Lemon Rose“	140
Pelargonie (Apfel)	140
Pelargonie „Royal oak“	141
Pelargonie „Mabel Grey“	141
Pelargonie Umckaloabo	141
Pelargonie (stark minzig)	142
Pelargonie „chocolate Peppermint“	142
Pelargonie „Prince of Orange“	142
Pelargonie (harzig)	142
Pelargonie „Madame Nonin“	142
Pelargonie „Scarlet unique“	143
Perilla, Shiso, rotblättrig	143
Perovskie, Silberstrauch	144
Petersilie	144
Petersilie, Japanische	43
Pfefferkraut	88
Pfeifenstrauch	144
Pfeifenstrauch, Kleinblättriger	144
Pfingstrose	136
Pfingstrose, Edel-, Stauden-	136

INFO

SO FINDEN SIE UNS:

Mit dem Auto:

Wenn Sie von der Ausfahrt Hilzingen kommend auf der B314 Richtung Tengen fahren, sind gegenüber dem Flugplatz Binningen unsere Folienhäuser und eine braune Halle von der Bundesstraße aus gut sichtbar.

Wenn Sie die Ausfahrt Engen nehmen, so fahren Sie zunächst in Richtung Singen. Beim Kreisverkehr Welschingen fahren Sie rechts Richtung Binningen bis Sie auf die B314 stoßen. Von hier aus sehen Sie die Gärtnerei.

Wichtig:

Unsere Gärtnerei befindet sich außerhalb vom Dorf (nicht in der Bachstraße 7)!

Mit der Bahn:

Aussteigen in Singen am Hohentwiel.

Mit dem Bus:

SBG-Buslinie 7353 ab Bahnhof Singen. In Binningen Haltestelle Gasthaus Krone. Von dort ca. 500 m in Fahrtrichtung Bus zu Fuß zur Gärtnerei.

Verkehrsamt Singen: 07731-85262

Geographische Koordinaten:

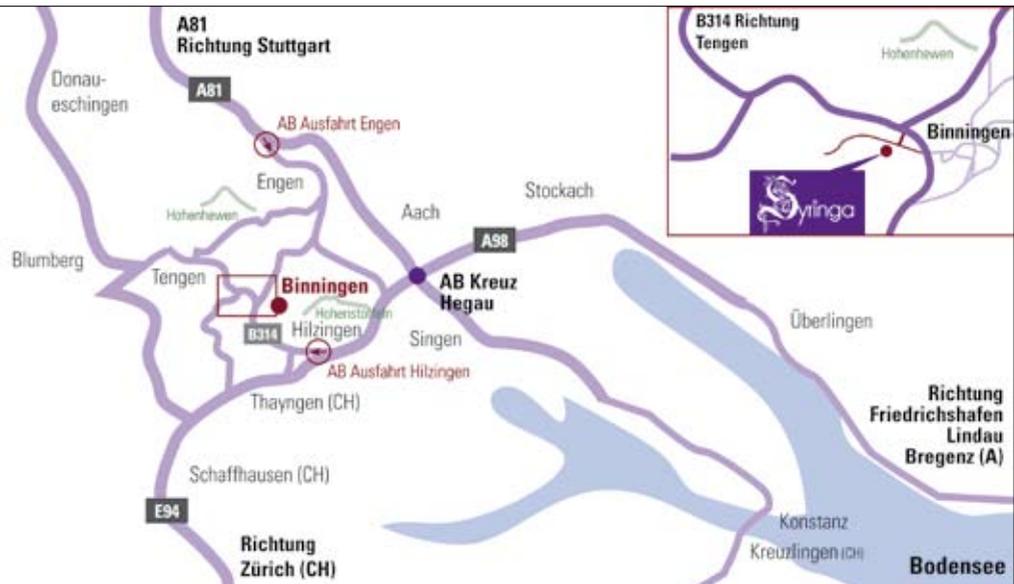
N (nördliche Breite) 47° 47' -- 34.58"
O (östliche Länge) 8° 43' -- 11.80"

Unsere Öffnungszeiten:

April bis Oktober

Montag bis Freitag: 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 9.00 - 16.00 Uhr



ZUM GEBRAUCH UNSERES HANDBUCHS

Jeder Pflanzenkatalog lässt sich alphabetisch entweder nach deutschen oder nach botanischen also lateinischen Pflanzennamen sortieren. Tut man dies, wie es bei Botanikern, Baumschulen oder Staudengärtnern üblich ist nach den botanischen Namen hat der Laie und Hobbygärtner das Nachsehen. Versucht man möglichst kundennah anzubieten, werden viele Pflanzenarten und Gattungen im deutschen Alphabet auseinander gerissen und ein unüberschaubares Durcheinander ist die Folge. Wir haben uns wegen der besseren Ordnung für das botanische Alphabet entschieden und bitten um Ihr Verständnis. Es ist nicht unsere Absicht, Sie zu ärgern oder zu frustrieren. Wir haben dafür im Register versucht, die Pflanzen sowohl in deutscher als auch in botanischer alphabetischer Reihenfolge übersichtlich darzustellen. So sollte es möglich sein, dass Sie das finden was Sie suchen. Andernfalls können Sie uns auch gerne fragen.

Wenn Sie unseren Duftpflanzen- und Kräutergarten nicht selbst besuchen können, erreichen Sie uns im Internet oder fordern Sie unsere aktuellen Preislisten an:

Syringa Duftpflanzen und Kräuter

Bernd Dittrich, Dipl. Biol.

Bachstrasse 7

D-78247 Hilzingen-Binningen

Telefon 07739/1452

info@syringa-pflanzen.de

www.syringa-pflanzen.de

www.rockii-hybriden.de

WICHTIGER HINWEIS

Wir können keinerlei Verantwortung und Haftung übernehmen für eventuelle Folgen bei der Verwendung der angebotenen Pflanzenarten. Vor Selbstmedikation oder persönlichen Experimenten möchten wir ausdrücklich warnen.

Unsere Hinweise dienen der Information. Für konkrete Anwendungen fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.



2009 · www.dienststelle.de · © Alle Rechte vorbehalten, Bernd Dittrich, Hilzingen.



Syringa Duftpflanzen und Kräuter

Bernd Dittrich, Dipl. Biol.

Bachstrasse 7

D-78247 Hilzingen-Binningen

Telefon 07739/1452

info@syringa-pflanzen.de

www.syringa-pflanzen.de

www.rockii-hybriden.de